

Code of Conduct für HAM GmbH externe Dienstleister

Folgende Anforderungen stellt die Fa. HAM GmbH an deren externe Partner in Bezug auf deren Verantwortung für Mensch und Umwelt. HAM GmbH behält sich das Recht vor, bei angemessenen Änderungen im HAM GmbH Compliance Programm die Anforderungen dieses Code of Conduct zu ändern und auch bei den externen Partnern zu prüfen.

Der externe Partner bestätigt:

- **Einhaltung der Gesetze**
 - die Gesetze der jeweils anwendbaren Rechtsordnung(en) einzuhalten.
- **Verbot von Korruption und Bestechung**
 - keine Form von Korruption oder Bestechung zu tolerieren, zu veranlassen oder sich in irgendeiner Weise darauf einzulassen
- **Achtung der Grundrechte der Mitarbeiter**
 - die Chancengleichheit und Gleichbehandlung seiner Mitarbeiter zu fördern ungeachtet ihrer Hautfarbe, Rasse, Nationalität, sozialen Herkunft, etwaiger Behinderung, sexuellen Orientierung, politischen oder religiösen Überzeugung sowie ihres Geschlechts oder Alters;
 - die persönliche Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen zu respektieren und keinerlei Verhalten zu dulden welches Zwang ausübend, bedrohend, missbräuchlich oder ausnutzend ist
 - niemanden gegen seinen Willen zu beschäftigen oder zur Arbeit zu zwingen;
 - eine inakzeptable Behandlung von Arbeitskräften nicht zu dulden, wie etwa psychische Härte, sexuelle und persönliche Belästigung oder Diskriminierung;
 - für angemessene Entlohnung zu sorgen und den gesetzlich festgelegten nationalen Mindestlohn zu gewährleisten;
 - die im jeweiligen Staat gesetzlich festgelegte maximale Arbeitszeit einzuhalten;
 - soweit rechtlich zulässig, die Vereinigungsfreiheit der Beschäftigten anzuerkennen und Mitglieder in Arbeitnehmerorganisationen oder Gewerkschaften weder zu bevorzugen noch zu benachteiligen.
- **Verbot von Kinderarbeit**
 - keine Arbeiter zu beschäftigen, die nicht ein Mindestalter von 15 Jahren erreicht haben. In Ländern, die bei der ILO Konvention 138 unter die Ausnahme für Entwicklungsländer fallen, darf das Mindestalter auf 14 Jahre reduziert werden.
- **Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter**
 - Verantwortung für Gesundheit und Sicherheit gegenüber seinen Mitarbeitern zu übernehmen;
 - Risiken einzudämmen und für bestmögliche Vorsorgemaßnahmen gegen Unfälle und Berufskrankheiten zu sorgen;
 - Trainings anzubieten und sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter beim Thema Arbeitssicherheit fachkundig sind;
- **Umweltschutz / Energie**
 - den Umweltschutz hinsichtlich der gesetzlichen Normen und internationalen Standards zu beachten Umweltbelastungen zu minimieren und kontinuierlich zu verbessern;
- **Lieferkette**
 - die Grundsätze innerhalb der der Nicht-Diskriminierung bei der Lieferantenauswahl und beim Umgang mit den Lieferanten einzuhalten.

Datum: _____

Unterschrift: _____